



Integrative Erziehung von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung

- FRAGEBOGEN -

1. Wie nennt man einen Stützerzieher noch?

- Fachkraft für Integration
- Integrationsbeauftragten
- Integralerzieher
- Kindergärtner

2. Welche Aufgabe hat der Stützerzieher?

- den Erzieher während seines Urlaubes vertreten
- gezielt die Stärken von Beeinträchtigten fördern
- Kindern beim Gehen helfen
- Unfälle vermeiden

3. Wie hoch sollte der Anteil von Kindern mit Beeinträchtigung maximal sein?

- max. 20%
- min. 1/3
- min. 25%
- max. 1/4

4. Welche Form der Arbeit hat sich in der integrativen Praxis besonders bewährt?

- Einzelangebote für Behinderte
- Arbeit in Kleingruppen
- Angebote nur für nicht-behinderte
- Angebote für alle Kinder der Einrichtung

5. Wo liegen die Hauptförderschwerpunkte der integrativen Arbeit?

- bewältigen von alltäglichen Dingen
- unterscheiden von rot und grün
- bestehen von Vorschulbögen und Tests
- in der Nase bohren zu können

.....

Kontaktmöglichkeit (e-mail/Telefon):

.....
.....
.....
.....

Name:

.....
.....
.....
.....

Adresse:

.....
.....
.....
.....